

21.01.2018 um 01:00 Uhr

KIRCHE IN YOU FM



Ein Beitrag von

Matthias Alexander Schmidt,

katholischer Theologe und Journalist

Kirche in YOU FM Songcheck „Hit The Ground Running“ von Alice Merton

Ich kann mein Leben nur vorwärts leben! In „Hit The Ground Running“ geht's genau darum: Das Leben ist eine Einbahnstraße mit offenem Ende. Rückwärtsgang: Fehlanzeige! Aber ich bin unsicher: was bringt mir die Zukunft, was liegt vor mir?

Das kann ich mitbestimmen! - Wenn ich konsequent meine Ziele verfolge:

*It's a oneway street, With an open end, And you never know, What lies ahead But I always knew
That this was it The signs were lit Oh I always knew*

Seit Schulzeiten war ich eigentlich immer unsportlich. Vor fünf Jahren bekam ich plötzlich die Diagnose: Diabetes. „Das verändert Ihr ganzes Leben“, haben mir die Ärzte gesagt. „Falls Sie Sport machen: das wird nicht leicht, da müssen Sie besonders auf Ihre Blutzuckerwerte aufpassen!“ – Ich dachte mir: Euch werd ich's zeigen. Jetzt erst recht! Ich hab' mir Sportschuhe gekauft, bin losgelaufen – und vor zwei Jahren hab' ich tatsächlich meinen ersten Marathon geschafft! Voll in die Offensive. Aller Anstrengung zum Trotz. So klingt das auch bei Alice Merton:

*I'm an overdrive, Go to play offense, And I won't look back, There be no regrets I keep my head up
Even if I'm fed up Cause I'm getting closer Oh I know, oh I know*

Ich denke da manchmal an die Geschichte aus der Bibel: als Petrus sich traut auf dem Wasser zu laufen. Keiner glaubt, dass er es kann – er selbst am wenigsten. Und dann macht er es einfach. Ich glaube, Gott gibt mir die Energie, meine Ziele im Leben zu verwirklichen, weiterzumachen. Er

hat sowas wie einen Plan für mein Leben, eine Berufung. Wenn es richtig schwer wird – dann soll ich nach vorne schauen und (einfach) voll durchstarten:

I'm gonna hit the ground running Hit the ground running Only waiting for the marching drums I'll be ready when the morning comes